

# A m t s b l a t t

Kreisstadt



Steinfurt

---

Ausgegeben am: 01. Dezember 2016

Nr.: 22/2016

---

INHALT:

---

Lfd. Nr.	Datum	Titel	Seite/n
67	29.11.2016	<b>Bebauungsplan Nr. 1b "Veltruper Kirchweg"</b> <b>- 15. Änderung der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt</b> hier: 1. Verschiebung der geplanten Öffentlichen Auslegung gem. § 13a (2) BauGB i.V.m § 13 (2) und § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) 2. Durchführung der Öffentlichen Auslegung gem. § 13a (2) BauGB i.V.m. § 13 (2) und § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom 09.12.2016 bis zum 13.01.2017	277-279

## **Bekanntmachung**

### **Bebauungsplan Nr. 1b "Veltruper Kirchweg"**

#### **- 15. Änderung der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Burgsteinfurt**

- hier: 1. Verschiebung der geplanten Öffentlichen Auslegung gem. § 13a (2) BauGB i.V.m § 13 (2) und § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB)  
2. Durchführung der Öffentlichen Auslegung gem. § 13a (2) BauGB i.V.m § 13 (2) und § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom 09.12.2016 bis zum 13.01.2017

#### **1. Verschiebung der geplanten Öffentlichen Auslegung gem. § 13a (2) BauGB i.V.m § 13 (2) und § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB)**

In dem Amtsblatt 21/2016 der Kreisstadt Steinfurt vom 21.11.2016 wurde die Öffentliche Auslegung der 15. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1b „Veltruper Kirchweg“ nach § 13a (2) i.V.m. § 13 (2) und § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) bekannt gemacht. Die Offenlage kann nicht wie geplant am 29.11.2016 beginnen, da zugehörige Planunterlagen noch nicht vollständig sind. Zudem wurde auf dem Titelblatt des Amtsblattes 21/2016 vom 21.11.2016 ein falscher Zeitraum angegeben.

Die Öffentliche Auslegung der 15. Änderung des o. g. Bebauungsplanes gem. § 13a (2) i.V.m. § 13 (2) und § 3 (2) BauGB findet daher in dem Zeitraum vom 09.12.2016 bis 13.01.2017 statt.

## 2. Durchführung der Öffentlichen Auslegung gem. § 13a (2) BauGB i.V.m § 13 (2) und § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom 09.12.2016 bis zum 13.01.2017

Gemäß § 13a (2) i.V.m. § 13 (2) und § 3 (2) BauGB liegt der 15. Änderungsentwurf des Bebauungsplanes Nr. 1b "Veltruper Kirchweg" nebst Begründung sowie den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen

**in der Zeit vom 09.12.2016 bis 13.01.2017**

während der Dienststunden im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 238 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, zur Einsichtnahme für die Bürgerinnen und Bürger, aber auch für Kinder und Jugendliche aus Jedermann hat die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Die 15. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1b „Veltruper Kirchweg“ soll im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB durchgeführt werden. Da mit der vorgesehenen Änderung keine erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten sind, wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB abgesehen.

Folgende umweltbezogene Informationen und Stellungnahmen sind verfügbar und liegen ebenfalls öffentlich aus:

- Artenschutzprüfung (Stand: Mai 2016), erstellt von der Arbeitsgruppe Raum und Umwelt, Münster, mit Aussagen zu den **Auswirkungen des Vorhabens auf die planungsrelevanten Tierarten (Fledermäuse und Vögel)**,
- Horst- und Höhlenbaumkartierung (Stand: März 2015), erstellt von der Arbeitsgruppe Raum und Umwelt, Münster, mit Aussagen zur **Untersuchung des vorhandenen Baumbestandes und dessen Quartierspotenzial für planungsrelevante Tierarten (Fledermäuse und Vögel)**,
- Fledermauskundliche Untersuchungen (Stand: April 2016), erstellt vom Büro Echolot, Münster mit Aussagen zu den **Auswirkungen des Vorhabens auf die örtliche Fledermausfauna**,
- Bestandserfassung planungsrelevanter Vogelarten im Rahmen der Artenschutzprüfung, erstellt vom Büro für Biologische Umwelt-Gutachten B.U.G.S., Telgte (2015) **mit der Erhebung der örtlich vorhandenen planungsrelevanten Vogelarten.**

Auf folgende Arten verfügbarer Umweltinformationen zum **Schutzgut Boden** wird hingewiesen:

- Kataster über altlastenverdächtige Flächen und Altlasten / Verzeichnis über schädliche Bodenveränderungen und Verdachtsflächen des Kreises Steinfurt,
- Karte der schutzwürdigen Böden (Geologischer Dienst NRW).

Anregungen können während der Auslegungsfrist bei der Stadtverwaltung, Fachdienst Stadtplanung, Zimmer 238 bis 240, schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorgebracht werden. Nach Ablauf dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a (6) BauGB i. V. m. § 3 (2) Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Gemäß § 4a Abs. 4 BauGB ist ergänzend zu der vorgenannten Beteiligung der Öffentlichkeit auch eine Einsichtnahme in die o. a. Unterlagen auf der Homepage der Kreisstadt Steinfurt unter der Adresse [www.steinfurt.de](http://www.steinfurt.de), Rubrik Bauen & Wohnen, „Aktuelle Bauleitplanverfahren“, möglich.

**Übereinstimmungsbestätigung:**

Gemäß § 2 Abs. 3 Bekanntmachungsverordnung (BekanntmVO) wird hiermit bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Beschlüsse mit den Beschlüssen des Rates vom 19.03.2015 und 03.03.2016 übereinstimmt und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 BekanntmVO verfahren worden ist.

**Bekanntmachungsanordnung:**

Gemäß § 2 Abs. 4 BekanntmVO wird die vorstehende Bekanntmachung hiermit angeordnet. Vorstehendes wird hiermit gem. § 3 (2) BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), in der zuletzt geänderten Fassung, und § 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 17.12.2009 (Abl. 26/2009, S. 353-361), in der zuletzt geänderten Fassung, öffentlich bekannt gemacht.

Steinfurt, 29.11.2016

Kreisstadt Steinfurt  
Die Bürgermeisterin  
Az.: III/61/Kat



Bögner-Hoyer  
Bürgermeisterin

(Amtsbl. 22/2016/67)